



# Renox Audiovision

## One Stop Shop für e-teaching

### Schulen

“Teilen Sie unsere Vision einer modernen Bildung”

Dkfm. Bernhard Goldmann – Geschäftsführer

**Was Ihnen e-teaching Medien bringen:**

- **mehr Interesse der Schüler**
- **Erweiterung der Möglichkeiten für Ihren Unterricht**
- **Möglichkeit Unterlagen einfacher zur Verfügung zu stellen**
- **einfachere Auswertung des Lernerfolges**
- **modernisierung des Unterrichts - eine Investition in die Zukunft**
- **größeren Lernerfolg mit Blended Learning**

Schüler des 21. Jahrhunderts wachsen mit Computer, Smartphones, Internet, Social Networks, multimedialen Inhalten aller Art auf und sind den Abruf von Informationen aus verschiedensten Quellen gewöhnt.

Die Schulen des 21. Jahrhunderts versuchen sich an den Wandel anzupassen und werden daher zunehmend mit unterschiedlichen e-teaching Medien ausgestattet.

Renox Audiovision bietet eine große Auswahl an e-teaching Ausrüstungen. Folgen Sie in Gedanken unserer Musterschule um mehr über den Einsatz zu erfahren.

1



Im Eingangsbereich und im Lehrerzimmer befindet sich ein **Digitales Schwarzes Brett**. Ein Anzeigesystem, das die Schüler und Lehrer über die Stundenpläne und alle wichtigen Dinge informiert.

Egal ob Sie sich über den Stundenplan, über die Sportwoche der 5. Klassen, über den Feuertalarm oder über die neuen Bücher der Bücherei informieren wollen; alles ist möglich. Einfach, zentral und ohne Kopierkosten.

Auch Sponsoren werden sich über eine gute Werbefläche freuen.



2



In den Klassen sind interaktive Whiteboards montiert:

So lässt sich der Unterricht um eine interaktive Komponente ergänzen.

Ein interaktives Whiteboard vereint Kreidetafel/Whiteboard, Flipchart, Overhead und so können Sie auch digitale Inhalte, wie Powerpoint-Präsentationen oder Bilder, Webinhalte und noch vieles mehr, mit Ihren Anmerkungen und Ideen ergänzen.

Als wertvolle Ergänzung zu Ihrem Unterricht hilft ein interaktives Whiteboard, Ihre Schüler zu fesseln und sie bei ihrem Lernerfolg zu unterstützen.



3



Jede Stundenwiederholung wird mithilfe von **Votingsystemen** durchgeführt.

So kann festgestellt werden, ob alle Schüler den Unterricht verstanden haben. Zudem können so die Schüler stärker in den Unterricht eingebunden werden.

In Kombination mit Moodle-Einbindung eröffnen sich ganz neue Möglichkeiten.



4



Als Ergänzung zu den interaktiven Whiteboards besitzt jeder Lehrer ein mobiles interaktives Whiteboard (Mobi), welches alle Funktionen eines interaktiven Whiteboards bietet, jedoch völlige Mobilität gewährleistet.

Bei Mobis muss die Klasse nicht mit neuen Beamern ausgestattet werden und durch die Funkverbindung besitzt der Lehrer eine größere Freiheit sich überall in der Klasse zu bewegen.

5



Jedes interaktive Whiteboard ist auf einer höhenverstellbaren Halterung montiert.

Dadurch können sowohl kleine Schüler, als auch große Lehrer gut auf den Boards schreiben.

Jede Halterung ist sowohl als Wandhalterung vorhanden; (für einzelne Klassenzimmer), als auch als mobile Halterung, damit Boards auch in Klassen bei denen keine Wandmontage möglich ist geschoben werden können.

6



Im Sprachunterricht werden Sprachlabore eingesetzt. Dadurch ist es möglich, dass die Schüler wesentlich mehr sprechen als in herkömmlichen Unterrichtsformen.

Stellen Sie sich einen normalen Unterricht vor. Der Lehrer instruiert die Schüler, er benötigt für Einweisungen, Unterricht und Verbesserung etwa die Hälfte der verfügbaren Zeit. Die restliche Zeit wird gleichmäßig auf die Schüler verteilt. Mit einem Sprachlabor kann die Zeit von allen Schülern gleichzeitig genutzt werden und der Lehrer kann währenddessen die Aussprache korrigieren. Durch Wiederholung und Korrektur des gesprochenen kann die Aussprache verbessert und vertieft werden.



7



**In jedem Klassenzimmer befindet sich ein Visualizer (Dokumentenkamera).**

**Ein Visualizer ist eine Weiterentwicklung des Overhead-Projektors.**

**Mithilfe eines Beamers lassen sich Dokumente, plastische Objekte u.v.m. einfach allen Schülern zeigen. So können Rechengänge, Beschreibungen, Texte und Objekte besser beschrieben werden. Es lassen sich ganz neue didaktische Möglichkeiten erschließen.**



**Wir sind nun am Ende des Rundgangs angekommen, modernisieren Sie jetzt Ihre Schule, rufen Sie an!**

**Erfahren Sie mehr auf**  
[www.renox.at](http://www.renox.at)

**Für Sie erreichbar:**  
Tel. 01 505 16 18 0  
Fax. 01 505 16 18 32  
Mail: [renox@renox.at](mailto:renox@renox.at)

Gerne kommen wir **zu Ihrer Institution oder Sie besuchen uns** in unserem Schauraum und **lassen sich Sie die vorgestellten Medien präsentieren.**

Renox Audiovision Handels-und Filmproduktions-Gesellschaft m.b.H. & Co KG

Die Firma Renox wurde 1968 gegründet und ist in Österreich ein bekanntes Unternehmen im Bereich der Kommunikationstechnik.

Seit mehr als 40 Jahren importieren, liefern und montieren wir audiovisuelle Geräte. Unsere Schwerpunkte sind die Planung und Ausstattung von Konferenz- und Schulungsräumen, Beamer, Bildungsmedien, komplette Tonanlagen, Mediensteuerungen und Videokonferenzenanlagen.

Zu den Auftraggebern zählen Behörden, Ministerien, Universitäten, Schulen, Krankenhäuser, Unternehmen aus dem Bereich Handel, Gewerbe, Industrie u.v.m.

Im Betrieb sind verantwortlich tätig:  
Dkfm. Veronika Goldmann  
Dkfm. Bernhard Goldmann

Verantwortlich für e-teaching Medien:  
Ing. Daniel Goldmann



Ing. Daniel Goldmann  
e-teaching Medien